



Eva Madelung

Erben

Roman

128 Seiten,

gebunden mit Schutzumschlag

16,00 € (D) / 16,50 € (A)

ISBN: 978-3-95890-322-7

Erscheint am 25.5.2020

Ein bewegender Roman über den Fluch und den Segen von Reichtum

Die Tochter von Robert Bosch, die Autorin und Therapeutin Eva Madelung, schlüpft in ihrer Romanbiographie „ERBEN“ in die Rolle ihres *Alter Ego* Maya und erzählt von Fluch und Segen eines reichen Elternhauses. Eine berührende Geschichte, die auch ihre eigene hätte sein können.

Der Inhalt: Die Geschwister Maya und Philipp wachsen als Kinder des erfolgreichen Börsenmaklers Hans Müller auf. Wie die meisten Sprößlinge aus wohlhabendem Haus besuchen sie das Eliteinternat Lyzeum Alpinum in Zuoz. Dort freunden sie sich mit den Geschwistern Urs und Grete an, die wie Maya und Philipp auf ihre spätere Rolle im florierenden Familienunternehmen vorbereitet werden. Obwohl das elterliche Vermögen ihnen eine hervorragende Ausbildung ermöglicht, spüren die Geschwisterpaare, dass mit dem Namen ihrer Familie eine große Verantwortung verbunden ist.

Viel zu früh werden Maya und Philipp nach dem plötzlichen Unfalltod ihres Vaters mit den Verpflichtungen ihres Erbes konfrontiert, das sie – kaum volljährig – antreten müssen. Während der hochbegabte, aber sensible Philipp trotz glänzendem Examen in die Drogensucht abrutscht, entwickelt die junge Maya Schuldgefühle wegen ihres Reichtums. Sie widmet sich ganz ihrer selbstgegründeten Stiftung und glaubt, auf ihr persönliches Glück verzichten zu müssen. Selbst ihren langjährigen Freund Urs, der ihr einen Heiratsantrag macht, weist sie zurück. Zwanzig Jahre später treffen Urs und Maya wieder aufeinander. Gemeinsam blicken sie zurück auf ihr Leben und was es bedeutet, die Last eines großen Familienerbes zu tragen.

„Wir sahen uns lange an, und ich las aus seinem Blick, dass er in diesem Moment vom gleichen Gefühl erfüllt war wie ich: vom Bedauern, nicht gemeinsam als Paar durchs Leben gegangen zu sein.“

Die Autorin: Eva Madelung, geboren 1931 als Tochter von Robert Bosch, erlebte das Dritte Reich als Jungmädchen in der sog. „Hitlerjugend“. Sie studierte Germanistik und Philosophie, verbrachte 1953 ein Jahr in Indien. Nach Heirat und der Geburt von zwei Kindern absolvierte sie eine psychotherapeutische Ausbildung und war im Anschluss jahrzehntelang als Familientherapeutin und in der Fortbildung tätig. Sie ist Autorin und Coautorin mehrerer Bücher. Im Europa Verlag erschien bereits ihr biographischer Roman ***Reden, bevor es zu spät ist.***

Weitere Informationen zu Buch und Autorin/ Interview-Anfragen und Bestellung von Rezensionsexemplaren richten Sie bitte an die beauftragte Agentur: Barbara Stang, PR Consulting: bs@europa-verlag.com